

Ein Projekt von SOS-Menschenrechte



Stand up!

Menschenrechte in der Praxis.

Die Idee

Die Menschenrechtsorganisation SOS-Menschenrechte macht es sich zu ihrer vorrangigen Aufgabe, aktiv für Demokratie und Solidarität einzutreten, und die Bevölkerung, insbesondere Jugendliche, durch Bildungsarbeit dafür zu sensibilisieren. Daher wurde dieses Bildungsprogramm entwickelt. Die Workshops sind besonders für Schulen geeignet, um LehrerInnen zu unterstützen, wichtige Themen fachgerecht umzusetzen.

Zielgruppe

Die Workshops eignen sich für Kinder/Jugendliche ab 10 Jahren, die TrainerInnen adaptieren die Aktivitäten je nach Alter, Schulstufe und Schultyp. Das Programm ist aufgrund des Modulsystems auch für Erwachsene geeignet und kann berufsgruppenspezifisch eingesetzt werden.



„Aufklärungsarbeit zu Asyl und Menschenrechtsthemen für Jugendliche ist wichtig. Daher unterstütze ich dieses Projekt.“

LH-Stv. Josef Ackerl

Vermittlung

Vier unterschiedliche Workshops bieten Lernräume, deren Basis die persönlichen Erfahrungen und Bedürfnisse der TeilnehmerInnen ist. Das Programm baut auf kreativen Interaktionen und Selbsterkenntnis fördernden Übungen auf, deren Ziel es ist, die Jugendlichen zu bestärken, sich eine eigene Meinung zu bilden, unterschiedliche Handlungsoptionen in Erwägung zu ziehen und adäquate Strategien für Zivilcourage kennen zu lernen.



*„Zivilcourage ist der Schlüssel.
Man darf den Mund nicht halten.“*

TEXTA

*„Menschenrechte sind eine wesentliche
Grundlage unserer wertorientierten
und demokratischen Gesellschaft.“*

LSR Präsident Fritz Enzenhofer



So buchen Sie die Workshops

- per Fax mit umseitigen Formular
- per Mail mit downloadbarem Formular auf unserer Homepage
- telefonisch

Der/die TrainerIn setzt sich darauf hin persönlich mit Ihnen in Verbindung um Ihre Anliegen zu klären und den passenden Workshop für Sie zu buchen. Jeder Workshop kann einzeln oder in Kombination mit den anderen Workshops gebucht werden, Sie können Ihre Gruppe/Klasse auch für das gesamte Programm anmelden. Je früher Sie uns kontaktieren, desto besser können wir Ihren Terminwünschen entsprechen.

Kosten

Die Workshops können für eine Dauer von 2 bis 4 Stunden/Unterrichtseinheiten gebucht werden. Eine Stunde/Unterrichtseinheit kostet EUR 45,-. Die Workshopunterlagen und Materialien für die Nachbearbeitung werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

„Es ist völlig normal, unterschiedlich zu sein, und es sollte normal sein, solidarisch zu sein.“

Karl M. Sibelius



SOS-Menschenrechte hat das richtige Programm für Sie ...

Demokratie. Menschenrechte ermöglichen Workshop 1

Die TeilnehmerInnen erfahren wichtige Aspekte demokratischen Handelns im eigenen Umfeld und erkennen, dass Menschenrechte keine Frage einer Mehrheitsentscheidung sein können, sondern Grundrechte für alle Menschen sind. Die Übungen machen Mut, sich für mehr Demokratie zu engagieren und eigene Rechte wahrzunehmen.

Asyl geben. Menschenrechte umsetzen Workshop 2

Der Workshop gibt einen Einblick in die rechtliche und soziale Situation von Flüchtlingen in Österreich und ermöglicht so eine differenzierte Sicht auf Menschen, die ihre Heimat in der Hoffnung auf ein besseres Leben verlassen müssen. Der Workshop bietet die Möglichkeit, einen Blick auf die menschenrechtliche Situation jenseits der Grenzen unseres Landes zu werfen.

Zivilcourage. Menschenrechte schützen Workshop 3

In schwierigen Situationen, in denen andere Menschen verbal oder tätlich angegriffen werden, gut zu reagieren, kann geübt werden. Der Workshop zeigt anhand von alltäglichen Erfahrungen ein nützliches Repertoire an Reaktionen und Strategien auf, die zunächst deeskalieren und es trotzdem möglich machen, sich für Andere einzusetzen.

Aggressive Sprüche stoppen. Argumentationstraining für Menschenrechte Workshop 4

Immer häufiger fallen Aussagen oder populistische Parolen, die andere Menschen oder Gruppen beleidigen und diskriminieren. Doch was kann in diesen meist überraschend auftretenden Gesprächssituationen getan werden? Die TeilnehmerInnen üben, rhetorische Mittel effektiv anzuwenden, und werden ermutigt zu intervenieren und den Menschenrechten ihre Stimme zu verleihen.

Interkulturelle Kompetenz. Menschenrechte erleben Workshop 5

Sich selbstbewusst in unterschiedlichen Kulturen zu bewegen, Eigenes und Fremdes wahrzunehmen und Differenzen zu respektieren, ist durch interkulturelle Kompetenz erlernbar. In diesem Workshop geht es um die Identität der TeilnehmerInnen und die Frage, was denn Kultur überhaupt bedeutet.

Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus. Menschenrechte verteidigen Workshop 6

Wir alle sind immer wieder von menschenfeindlichen Haltungen betroffen, und wissen oft nicht, wie damit umzugehen ist. Der Workshop unterstützt, rechtsextreme Kontexte zu erkennen, vermittelt Handlungskompetenzen und bestärkt, sich im eigenen Umfeld aktiv für Menschenrechte einzusetzen. Wir empfehlen die Buchung gemeinsam mit Workshop 3 oder 4.

Ich möchte nähere Informationen über das Programm.

Folgende Workshops sind für mich von Interesse. (Bitte ankreuzen)

- Workshop 1: Demokratie.
- Workshop 2: Asyl geben.
- Workshop 3: Zivilcourage.
- Workshop 4: Aggressive Sprüche stoppen.
- Workshop 5: Interkulturelle Kompetenz.
- Workshop 6: Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus.

Schule _____

Ansprechperson _____

Adresse _____

SOS-Menschenrechte Österreich
Tummelplatz 5, 4020 Linz

Tel. 0732 777404-18
Fax 0732 777404-4
office@sos.at
www.sos.at

Telefon _____

E-Mail _____

Terminwunsch _____